

Ein Ärztezentrum im Karree Breitensee? ÖVP Antrag wurde einstimmig zur weiteren Bearbeitung der Kommission für Jugend, Senioren und Soziales zugewiesen.

Bei der von der ÖVP beantragten außerordentlichen Bezirksvertretungssitzung am 11.09.2007 wurde auch ein Ärztezentrum für Penzing gefordert. Dieses sollte nicht nur einen verkehrsgünstig gelegenen Service für die Penzinger und Penzingerinnen anbieten, sondern darüber hinaus zusätzlich Arbeits- und Ausbildungsplätze im Rahmen der medizinischen Versorgung sichern. Antragsteller waren die ÖVP Bezirksräte.

Der Antrag im Wortlaut:

Die zuständige Stadträtin für Gesundheit und Soziales wird aufgefordert, im Zuge der Planung des Projektes "Karree Breitensee" (ehemalige Remise Breitensee) dafür besorgt zu sein, dass in diesem Projekt ein Ärztezentrum vorgesehen und gefördert wird.

Begründung:

Bei der am 08. August 2007 stattgefundenen Bezirksentwicklungskommission haben die Vertreter der Bauträger für das Projekt "Karree Breitensee" (ehemalige Remise Breitensee) die verbindliche Bekanntgabe der kommunalen Nutzungen und deren Finanzierung bis Ende August 2007 gefordert. Obwohl bereits seit Winter 2004/2005 bekannt ist, dass für das Projekt "Karree Breitensee" die Möglichkeit der Unterbringung von kommunalen Einrichtungen besteht, wurden bis zum heutigen Tage keine Planungen für ein Ärztezentrum durchgeführt. Das besonders verkehrsgünstig gelegene Projekt "Karree Breitensee" wäre geradezu ideal für ein Ärztezentrum geeignet und könnte damit die Gesundheitsvorsorge für die Penzinger Bevölkerung bestens unterstützt werden.